

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 36/003/2025

Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz am 12.06.2025

Zu Punkt 4: Vorstellung der Kreisverkehrswacht Mettmann

Herr Becker stellt die Arbeit der Kreisverkehrswacht Mettmann am Beispiel des Kooperationsprojektes „Wir wollen gehen! Zu Fuß statt Elterntaxi!“ kurz vor.

KA Gafari bedankt sich im Namen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN für den informativen Vortrag. Sie fragt, inwieweit es Erkenntnisse darüber gebe, ob die Ausbildung der Verkehrskadettinnen und Verkehrskadetten eine Möglichkeit zur Andockung an den Polizei- bzw. Feuerwehrberuf sein kann.

Frau Smigoc und Herr Becker erklären, dass dies schwierig zu beantworten sei und dazu keine Erkenntnisse vorliegen würden. Der Fachbereich nimmt die Frage von KA Gafari als Anregung dahingehend mit, über eine mögliche Kooperation mit Feuerwehr und Polizei nachzudenken.

KA Gafari regt ergänzend an, auch mit den Schulen in die Kooperation zu gehen.

KA Petschull bedankt sich im Namen der SPD-Fraktion für den Bericht und die geleistete Arbeit der Kreisverkehrswacht Mettmann, die in großen Teilen ehrenamtlich erfolgt.

Die Vorsitzende KA Köster-Flashar merkt an, dass in der Vorlage erklärt werde, dass seit 1987 Schülerlotsinnen und Schülerlotsen ausgebildet werden. Ferner würde aber erklärt, dass nur an einigen wenigen Schulen im Kreis Mettmann solche im Einsatz sind. Sie fragt, warum es nicht an allen Schulen Schülerlotsinnen und Schülerlotsen gebe.

Herr Becker erklärt, dass dies mit der Nachfrage der Schulen zusammenhänge.

Der Ausschuss nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.